

Zu Gast bei Freunden in Sachsen

„Reisen veredelt den Geist und räumt mit unseren Vorurteilen auf“ wusste schon Oscar Wilde. 30 reiselustige Freundeskreismitglieder und weitere Interessierte starteten Mitte Juni 2017 mit dem Bus von Bad Alexandersbad in Richtung Osten.

Auf diesen Weg hatte bereits der Markgraf Christian Ernst von Brandenburg-Bayreuth vor reichlich 320 Jahren seine Tochter Christiane Eberhardine geschickt. Sie wurde Kurfürstin von Sachsen und später Titularkönigin von Polen.

Ein solcher Aufstieg war uns Busgästen natürlich nicht vergönnt. Dafür konnten wir, ganz entspannt und ohne höfische Verpflichtungen, sieben Tage im Bischof-

Benno-Haus in Schmochtitz, einem Stadtteil von Bautzen, logieren. In dieser Bildungs- und Tagungsstätte des Bistums Dresden-Meißen wurden wir von unseren katholischen Partnern freundlich aufgenommen.

Auf einem wunderbar geführten Stadtrundgang durch Bautzen, der historischen Hauptstadt der Oberlausitz, lernten wir die Geschichte der Lausitzer Region kennen. Gut gestärkt durch typisch Sächsische und Lausitzer Küche im Sorbischen Restaurant „Wjelbik“ wurden wir vom Bautzener Oberbürgermeister im Rathaus empfangen. Während seiner Rathausführung berichtete er uns über die politischen und wirtschaftlichen Erfolge und Probleme der Gegenwart.



Bei einem Besuch der Landeshauptstadt Dresden wandelten wir auf den Spuren des Kurfürsten von Sachsen, Friedrich August I. und späterem König von Polen-Litauen als August II., dem Ehemann der Bayreutherin Christiane Eberhardine. Während seiner Regierungszeit entstand das barocke Dresden. Frank Richter, ehemaliger Direktor der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung und jetziger Geschäftsführer der Dresdner Frauenkirche, spürte bei seinem Vortrag den Ursachen der politischen Entwicklungen im Osten nach.

In Bad Muskau, im Landschaftspark des Fürsten Pückler und in der Sächsischen Schweiz mit dem Besuch der weit bekannten Bastei und der Festung Königstein belohnte uns die Natur mit dem Anblick ihrer prächtigen Bäume und Gesteinsformationen. Über Görlitz, der östlichsten Stadt Deutschlands, erreichten wir Herrnhut. Diesen Ort gründete die Herrnhuter Brüder-

gemeine auf dem Gut des Grafen Nikolaus Ludwig von Zinzendorf. Ein Besuch des Gottesackers, des Kirchensaales und der Weihnachtssternherstellung vertieften das Erleben dieser Örtlichkeit.

Das gemeinsame Ausklingenlassen der frühlingshaften Tage förderte unsere Gemeinschaft und ließ uns Neues planen.

Angefüllt mit neuen Eindrücken fuhren wir nach dieser ereignisreichen Woche wieder heim in Richtung Westen. Wir hatten wunderschöne Tage miteinander, und unseren Geist, den haben wir mit neuem Wissen und Erfahrungen veredelt! Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Fahrt nach Herrsching am Ammersee vom 26.05. - 01.06.2018. Auch Interessierte, die nicht Mitglied im Freundeskreis sind, sind herzlich willkommen!

Bettina Mehl

Was gibt es Neues im Freundeskreis?

Unser Freundeskreiswochenende – wie immer am ersten Juliwochenende – war abwechslungsreich vom Team des EBZ vorbereitet worden. Die Mitglieder wurden bereits anlässlich der Übersendung des Protokolls kurz über den Ablauf informiert. Am Freitagabend wanderten wir zu einer gelungenen Auf-führung der „Pfungstorgel“ zur nahen Luisenburg. Am Samstag diskutierten wir im Rahmen eines „Alexandersbader Gesprächs“ mit der Bischöfin em. Bärbel Wartenberg-Potter über theologische und politische Erwägungen zur ökologischen Krise. Am Abend hatte die Küche des EBZ für uns ein besonderes Buffet aufgebaut. Bei guten Gesprächen ließen wir den Tag ausklingen.

Nach dem Gottesdienst fand am Sonntag unsere Mitgliederversammlung statt, in der auch über die letztjährigen Aktivitäten des Vorstandes und aus der Arbeit des EBZ berichtet wurde. Bei den turnusmäßigen Neuwahlen wurden Rainer Fricke als 1. Vorsitzender und Gerda Pirner als stv. Vorsitzende in ihren Funktionen bestätigt. Christine Martin wurde als weitere stv. Vorsitzende neu in den Vorstand gewählt. Wir kennen Christine Martin als langjährige Hauswirtschaftsleiterin des EBZ und freuen uns, dass sie ihre Erfahrung und Tatkraft weiterhin dem Freundeskreis zur Verfügung stellt. Ilse Strothotte

scheidet aus dem Vorstand aus; wir bedanken uns für ihre langjährige Arbeit.



**Neu im Vorstand des Freundeskreises:
Christine Martin, Bad Alexandersbad**

Auch in diesem Jahr haben wieder viele von Ihnen durch ihre Mitgliedschaft, durch Besuche von Seminaren und die Teilnahme am Freundeskreis-Wochenende die Arbeit des EBZ unterstützt. Hierfür danke ich Ihnen allen herzlich.

Für Ende Mai 2018 ist im Rahmen der Reihe „Zu Gast bei Freunden ...“ eine Studienreise nach Herrsching in das Haus der Bayerischen Landwirtschaft geplant. Ich lade Sie sehr herzlich ein, an dieser Fahrt teilzunehmen. Mitglieder des Freundeskreises erhalten weiterhin eine Ermäßigung von 40,00 EUR auf den Reisepreis.

Rainer Fricke

1. Vorsitzender des Freundeskreises